



Porsche würdigt 100 Jahre Nürburgring mit 911 GT3 Edition

14/08/2026 2027 feiert der Nürburgring, eine der wohl bekanntesten und anspruchsvollsten Rennstrecken der Welt, sein 100. Jubiläum. Seit Jahrzehnten erzielt Porsche dort motorsportliche Erfolge und Rekorde. Zugleich ist die Rennstrecke fester Bestandteil der Erprobung von Serienfahrzeugen. Diese besondere Verbindung würdigt Porsche Deutschland mit einem Editionsmodell: Der 911 GT3 100 Jahre Nürburgring greift die Faszination des Eifel-Kurses in zahlreichen Exterieur- und Interieurdetails auf.

Erstmals öffentlich präsentiert wird das Modell im Rahmen des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland vom 15.-16. August auf dem Nürburgring. Kunden können die Edition ab September 2026 bestellen, insgesamt sind 100 Fahrzeuge für den deutschen Markt verfügbar. Im Jubiläumsjahr 2027 werden sie in Kundenhand übergeben. Zusätzlich bietet Porsche eine exklusive Sonderwunsch Manthey Experience an.

„In jedem Porsche steckt ein bisschen Nürburgring – in diesem Editionsmodell besonders viel“, sagt Robert Ader, CEO Porsche Deutschland. „Die innige Verbindung zur legendären Rennstrecke in der Eifel,

die längst unser Wohnzimmer geworden ist, feiern wir mit dem 911 GT3 100 Jahre Nürburgring.“

Das Exterieur: Bugteil und Heckverkleidung in Grün

Das Editionsmodell verbindet die Motorsport-DNA von Porsche mit einer Hommage an den traditionsreichen Nürburgring. Dieser Grundgedanke findet sich in zahlreichen Details wieder. So können Kunden zwischen den beiden Außenfarben Weiß und GT-Silbermetallic wählen. Weiß steht für den klassischen, neutralen Rennsport-Farbtönen, in dem viele Fahrzeuge ab Werk ausgeliefert werden, um Platz für individuelles Sponsoren-Branding zu bieten. GT-Silbermetallic lehnt sich hingegen an die Porsche Cup-Fahrzeuge an.

Markante grüne Akzente verweisen zugleich auf die „Grüne Hölle“ – den von Jackie Stewart geprägten Spitznamen der legendären Nordschleife. Bugteil und Heckverkleidung tragen eine grüne Folierung, die gleichzeitig als Schutzfolierung ausgeführt ist. Früher kennzeichneten Werksteams ihre Fahrzeuge auf diese Weise, um sie im Renngeschehen besser voneinander unterscheiden zu können.

Das optional erhältliche Manthey Kit unterstreicht den Motorsport-Charakter des Editionsmodell und wurde farblich darauf abgestimmt. Neben einem modifizierten Fahrwerk und optimierten Bremskomponenten zeichnet sich das Kit durch ein umfangreiches Aerodynamikpaket aus, das den Abtrieb auf 540 Kilogramm bei 285 km/h erhöht. Die Performance des Kits stellte der amtierende DTM-Champion Ayhan Güven mit einer Rundenzeit von 6:50,853 Minuten auf der Nürburgring Nordschleife unter Beweis.

Ein weiteres motorsporttypisches Detail sind die Bergelassen für die Abschleppösen, die beim Editionsmodell in Grün gehalten sind. Sie lassen sich vor dem Rundstreckeneinsatz vorne und hinten einschrauben. Analog zu Rennreglements kennzeichnen weiße Pfeilmarkierungen die Bergemöglichkeiten. Den Bezug zur legendären Eifel-Rennstrecke unterstreichen historische Nürburgring-Logos auf den Kotflügeln sowie eine von 0 bis 999 wählbare Startnummer auf Fronthaube, Türen und Heckscheibe. Für deren Gestaltung entschieden sich die Designer von Style Porsche und der Exclusive Manufaktur für einen speziellen Schrifttyp, der wie von Hand geschrieben wirkt und von den Graffiti auf der Nordschleife des Nürburgrings inspiriert ist.

Wie bei Rennfahrzeugen verbindet auch der Blendstreifen auf der Frontscheibe des Editionsmodells Funktion mit Wiedererkennungswert: Er reduziert die Blendung des Fahrers bei tief stehender Sonne und trägt zugleich als unmissverständliches Motorsport-Statement einen goldenen Porsche-Schriftzug.

Auch die Anbauteile und Räder fügen sich in das Farbkonzept ein: Während die Spiegelfüße in Exterieurfarbe ausgeführt sind, präsentieren sich die Ober- und Unterschalen in Grün. Die Aluminium-Leichtbau-Schmiederäder im 911 GT3-Design und dem Format 20/21 Zoll (vorne/hinten) sind in Californiagold hochglanz lackiert, die Zentralverschlüsse in Schwarz matt mit einem GT3-Logo versehen. Exklusive Plaketten auf den B-Säulen tragen den Schriftzug „GT3 100 Jahre Nürburgring“ sowie die Nürburgring-Streckengrafik – ebenfalls in Californiagold.

Am Heck prägt der große Flügel das Erscheinungsbild: Die Unterseite des Flügelblatts zeigt einen goldenen Porsche-Schriftzug, während die Sideplates in Grün lackiert und mit einem goldenen Nürburgring-Emblem versehen sind.

Das Interieur: grüner Käfig und Sitz mit Verlaufsp perforation

„Welcome to the Green Hell“ – fünf Worte, die den einzigartigen Charakter des Editionsmodells unterstreichen und Fahrer wie Beifahrer auf ein emotionales Fahrerlebnis einstimmen. Beide Türeinstiegsleisten, ausgeführt in schwarz eloxiertem, gebürstetem Aluminium tragen diesen Schriftzug. Weiß beleuchtet setzt er beim Öffnen der Türen ein klares Statement. Zusätzliche Vorfriede auf die legendären Kurven des Eifelkurses vermittelt der LED-Türprojektor, der den Streckenumriss des Nürburgrings in die Einstiegszone strahlt. Ein Highlight des Interieurs mit erweiterten Leder-/Race-Tex-Umfängen in Schwarz ist eine besondere Kreuzziernaht auf den Oberseiten von Schalttafel und Türen: Die Kombination aus drei schwarzen und einer GT-silberfarbenen Nahtreihe erzeugt eine markante Optik, die von den Curbs des Nürburgrings inspiriert ist.

Korrespondierend zu den farblichen Akzenten an Bug und Heck ist der Überrollkäfig hinten in Grün lackiert. Mit Blick auf die beiden Leichtbau-Sportschalensitze ist dieser Farbton der Fahrerseite vorbehalten: Unter der Verlaufsp perforation von Sitzmittelbahn und -polster schimmert ein grüner Hintergrund („Backing“) durch. Die Kopfstützen sind auf der Fahrerseite mit dem Nürburgring-Logo bestickt, die auf der Beifahrerseite greift den GT3-Schriftzug auf. Beide lassen sich für den Rundstreckeneinsatz mit Helm herausnehmen. Ein weiterer Blickfang ist der Mode-Button am GT-Lenkrad, der die Aufschrift „Grüne Hölle“ trägt. Auch der Push-to-Pass-Knopf ist in Grün gehalten. Der Dekorträger der Schalttafel, in Grün hochglanz lackiert, hebt sich so optisch von den anderen in Schwarz ab. Kunden haben die Wahl zwischen dem 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) und dem 6-Gang-Sportschaltgetriebe. Die Beschriftung der Gangstufen beziehungsweise Gänge ist in Grün ausgeführt. Der Knauf der handgeschalteten Version ist zudem – analog zum 911 Carrera T – aus Nussholz gefertigt.

„Der Nürburgring ist seit Jahrzehnten Teil unseres Entwicklungsprogramms und emotionales Zuhause unserer GT-Fahrzeuge. Dieses Editionsmodell übersetzt die Atmosphäre der Nordschleife in zahlreiche Exterieur- und Interieurdetails, die Motorsport, Performance und Handwerkskunst miteinander verbinden“, sagt Alexander Fabig, Leiter Produkt & Individualisierungsangebot bei Porsche. „Gemeinsam mit Style Porsche haben wir ein Fahrzeug geschaffen, das eine Hommage an die emotionale Faszination der Nordschleife und an 100 Jahre Motorsportgeschichte ist.“

Einzigartige Sonderwunsch Manthey Experience

Gemeinsam mit Manthey ermöglicht Porsche den Käufern des Editionsmodells im kommenden Jubiläumsjahr spannende Einblicke hinter die Kulissen des Rennsports. Das unmittelbar am Nürburgring beheimatete Unternehmen ist Spezialist für Porsche GT-Modelle und zählt seit 30 Jahren zu den

weltweit führenden Porsche-Rennteam. Die Porsche AG ist seit 2013 Mehrheitseigner. Im Rahmen der „Sonderwunsch Manthey Experience“ erwartet die Teilnehmer ein intensiver Tag mit Motorsportexperten, Emotionen und Fahrspaß. Kunden können Manthey hautnah erleben und sich vor Ort ein umfassendes Bild von den Möglichkeiten des Manthey Kits machen.

Der Sportwagen fürs Handgelenk

Exklusiv für Käufer des Modells bietet Porsche Design den passenden Zeitmesser. Das Gehäuse der Sonderedition des ikonischen Chronograph 1 ist aus leichtem und robustem Titan gefertigt und schwarz beschichtet. Im Inneren arbeitet das hochpräzise, COSC-zertifizierte Porsche Design Kaliber WERK 01.140 mit zweisprachiger Wochentags- und Datumsanzeige. Angetrieben wird das Uhrwerk von einem Rotor, der Form und Farbe der Fahrzeugfelge aufgreift. Weitere Details verbinden Sportwagen und Zeitmesser: So ziert das historische Nürburgring-Logo das mattschwarze Zifferblatt. Das schwarze Armband aus Original Porsche Interieur-Leder ist wie die Fahrzeugsitze perforiert und mit einem Textil-„Backing“ in Grün ausgeführt. Die Ziernaht ist analog zum Fahrzeug in GT-Silber gehalten. Wie alle Porsche Design Timepieces wird der Chronograph 1 – 911 GT3 100 Jahre Nürburgring in der hochmodernen, Porsche-eigenen Uhrenmanufaktur im Schweizer Grenchen von Hand gefertigt.

Porsche und der Nürburgring: seit Jahrzehnten eng verbunden

Vieles hat sich seit der Eröffnung des Nürburgrings am 18. Juni 1927 verändert – eines jedoch ist geblieben: die einzigartige, höchst anspruchsvolle Charakteristik der Nordschleife. Zwar wurde die Strecke im Laufe ihrer Geschichte mehrfach angepasst und verkürzt, doch bis heute prägen 73 Kurven, starke Steigungen und Gefälle sowie rund 300 Meter Höhenunterschied ihren unverwechselbaren Verlauf. Auf 20,8 Kilometern führt das Asphaltband durch Täler und vorbei an bis zu 800 Meter hohen Eifelbergen.

Kaum eine andere Rennstrecke ist so eng mit der Geschichte von Porsche verbunden wie die Nordschleife. Bereits in den frühen Jahren der Marke Porsche spielte der Nürburgring eine zentrale Rolle: Am 31. Mai 1953 trat Porsche beim Eifelrennen erstmals mit dem 550 Spyder an. Nur wenige Wochen später – am 2. August 1953 – startete der 550 Spyder beim Training zum Großen Preis von Deutschland erstmals mit dem neu entwickelten Motor Typ 547 – dem später legendären „Fuhrmann-Motor“. Ab 1954 unter dem Namen „Carrera“ bekannt, wurde dieses Triebwerk zur technologischen Basis der Porsche-Motorsportaktivitäten und prägt die Marke bis heute. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich der Nürburgring zur Bühne zahlreicher Erfolge: 1967 gewann Porsche mit dem 910 erstmals das 1.000-Kilometer-Rennen – viele weitere Siege sollten folgen. Zu den ikonischen Momenten zählt die Rekordrunde von Stefan Bellof, der 1983 im Training mit dem 956 eine Zeit von 6:11,13 Minuten erzielte – eine Bestmarke, die bis heute Bestand hat. 2018 verewigte sich Timo Bernhard im Porsche 919 Hybrid Evo mit einem weiteren Rekord für die Geschichtsbücher (5:19,546 Minuten).

Porsche gehörte zu den ersten Herstellern, die den Nürburgring systematisch in ihr Testprogramm integrierten. Zwischen März und Oktober werden hier Sportwagen unter maximaler Belastung erprobt – von Dauerlauf- und Fahrwerksabstimmungen bis hin zu Aerodynamik- und Funktionstests. Der Nürburgring gilt als einer der anspruchsvollsten Härtetests für Automobile weltweit. Entsprechend hoch ist der sogenannte Raffungsfaktor: Ein auf der Nordschleife zurückgelegter Kilometer entspricht in seiner Belastung zahlreichen Kilometern auf öffentlichen Straßen. So lässt sich innerhalb kurzer Zeit nahezu ein komplettes Fahrzeugleben simulieren. Mit schnellen Kurven, harten Kompressionen, Kuppen und ständig wechselnden Fahrbahnbelägen fordert die legendäre Strecke Mensch und Maschine gleichermaßen heraus. Das Editionsmodell würdigt daher nicht nur 100 Jahre Nürburgring, sondern auch die jahrzehntelange Verbindung der Marke Porsche mit einer der anspruchsvollsten Rennstrecken der Welt.

MEDIA ENQUIRIES



Christopher Golombek

Spokesperson Product & Individualisation Offering
+49 (0) 1523 / 911 4476
christopher.golombek3@porsche.de

Verbrauchsdaten

911 GT3 (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km; CO₂-Klasse: G

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2026/produkte/porsche-911-gt3-100-jahre-nuerburgring-marktedition-43030.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/8b00bb2b-08ca-4788-9407-91365d67a259.zip>